

## Antrag zur Erlangung des Qualitätssiegels der Gesellschaft für Sexualpädagogik e.V.

Ich bin bereits Mitglied der gsp.

Ich bin noch kein Mitglied der gsp und habe den ausgefüllten Antrag auf Mitgliedschaft beigefügt.

Name, Titel	
Grundausbildung / Berufsabschluss (Fachschule, Fachhochschule, Universität)	
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort (ggf. Land)	
E-Mail	

Ich habe eine umfassende Weiterbildung im Bereich Sexualpädagogik oder ein sexualwissenschaftliches Studium absolviert und beantrage das Q-Siegel nach Verfahren A.

Ich habe mehrere kleine Fortbildungen im Bereich Sexualpädagogik absolviert und beantrage das Q-Siegel nach Verfahren B.

### Hinweise zur Antragsstellung:

1. Eine ausführliche Erklärung zu den Bedingungen finden Sie im Dokument "gsp Qualitätssiegel\_Leitfaden und Bestimmungen".
2. Bitte machen Sie Ihre Angaben in Zeitstunden (=60 Minuten). Falls in Ihren Zeugnissen, Zertifikaten etc. Unterrichtseinheiten angegeben sind, rechnen Sie diese bitte um: 1 UE x 0,75 = 1 ZS.
3. Sollte der vorgegebene Platz nicht ausreichen, legen Sie ein zusätzliches Blatt bei.
4. Bitte reichen Sie zu jeder gemachten Angabe einen entsprechenden Beleg ein. Damit wir Ihre Belege zuordnen können, bitte wir Sie, die Belege entsprechend der Tabellenummerierung zu kennzeichnen (1.1, 2.1.1 usw.).
5. Bitte übersenden Sie uns diesen Antrag samt Nachweisen idealerweise per E-Mail an: [buero@gsp-ev.de](mailto:buero@gsp-ev.de). Verwenden Sie dafür bitte Dateien im pdf-Format. Für postalische Einsendungen nutzen Sie die auf unserer Homepage ([www.gsp-ev.de](http://www.gsp-ev.de)) angegebene Postadresse.

**BEREICH 1: Theorie, Didaktik und Methodik der Sexualpädagogik (120 Zeitstunden)**

Themen	Datum / Zeitraum	Träger / Anbieter	Modus (online / vor Ort)	Stunden (jeweils mind. 6h)
1a) VERBINDLICHE GRUNDLAGEN (insgesamt mind. 24 h)				
1.1 Theorien, Konzepte und Geschichte der Sexualpädagogik				
1.2 Didaktik und Methoden der Sexualpädagogik				
1.3 Psychosexuelle Entwicklung im Kindes- und Jugendalter				
1.4 Reflexion der eigenen Sexualisation, berufsethischer und rechtlicher Aspekte				
			<b>Gesamt</b>	
			Davon online	
1b) VARIABLE THEMEN UND SCHWERPUNKTE1 (min. 4 Themen aus Themenkatalog; min. 96 h)				
1.5				
1.6				
1.7				
1.8				
1.9				

1.10				
1.11				
1.12				
			<b>Gesamt</b>	
			Davon online	

<sup>1</sup> Die Liste möglicher Themen / Schwerpunkte entnehmen Sie bitte dem Leitfaden zur Beantragung des Q-Siegels.

Bereich 1			<b>Gesamt</b>	
-----------	--	--	---------------	--

**BEREICH 2: Sexualpädagogische Praxis (30 Zeitstunden) und Praxisreflexion (30 Zeitstunden)**

2.a) SEXUALPÄDAGOGISCHE PRAXIS (min. 30 h)			
Projekt / Thema	Träger / Auftraggeber*in / Institution	Modus (online / vor Ort)	Stunden
2.1.1			
2.1.2			
2.1.3			
2.1.4			
2.1.5			

2.1.6			
...			
Bereich 2.a)		<b>Gesamt</b>	
		Davon online	

2.b) PRAXISREFLEXION (mind. 30 h inkl. mind. 15 h Supervision durch qualifizierte Dritte)			
Art der Reflexion	Träger / Anbieter	Modus (online / vor Ort)	Stunden
2.2.1 Supervision			
2.2.2			
2.2.3			
2.2.4			
2.2.5			
...			
Bereich 2.b)		<b>Gesamt</b>	
		<b>Davon online</b>	

**BEREICH C: Prüfung der sexualpädagogischen Qualifizierung\***

Art der Prüfung	Träger / Institution	Datum
3.1 Schriftliche Prüfung (Reflektionsbericht, Abschlussarbeit o.ä.)		
3.2 Kolloquium / mündliche Prüfung		

\*Sofern nicht bereits im Rahmen einer Weiterbildung oder eines Studiums eine schriftliche (Reflexionsbericht) und mündliche Prüfung (Kolloquium) absolviert wurde, in der fachliche Aspekte und persönliche Kompetenzen sexualpädagogischen Handelns reflektiert wurden, erfolgt dies durch die gsp vor Vergabe des Qualitätssiegels.

Durch meine Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit aller oben gemachten Angaben.

---

Ort, Datum

Unterschrift